



## Wer bin ich?

## - Ein lustiges Obst- und Gemüserätsel -

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Erzieherinnen, Erzieher und Lehrkräfte,

viele von uns leben in großen Städten und haben nicht den Platz oder die Möglichkeit, Obst und Gemüse selber anzubauen oder es beim Landwirt um die Ecke zu beobachten. Viele kennen die bunte Obstund Gemüsevielfalt daher vor allem aus den gut sortierten Supermärkten. Manches mögen wir gerne, wir kennen die vielfältigen Zubereitungsmöglichkeiten und wissen, wo es wächst. Manch anderes Obst oder Gemüse ist noch nie in unseren Kochtöpfen und Mägen gelandet. Vielleicht inspiriert Euch und Sie das "Wer-Bin-Ich-Rätsel", Unbekanntes aus unserer Region zu probieren und neue Rezepte zu entdecken.

**Tipp:** Viele Kinder kennen die Obst- und Gemüsesorten oder die un-

#### Wer?

- Kita- und Grundschulkinder
- Jugendliche

### Was?

Stift

### Wo?

Drinnen und Draußen



Herausgeberin: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) Präsidentin: Dr. Margareta Büning-Fesel Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn Telefon +49 (0)228 6845-0 · www.ble.de Text: Marleen Rasch, Münster Redaktion: Andrea Hornfischer, BZL Grafik und Illustration: Sacha Buhl, BZL

 $Nachdruck\ oder\ Vervielf\"{a}ltigung\ -\ auch\ auszugsweise\ -\ sowie\ Weitergabe\ mit\ Zus\"{a}tzen,$ Aufdrucken oder Aufklebern ist nur mit Zustimmung der BLE gestattet.





# Wer bin ich?

Kindergartenkindern können die kleinen Rätsel vorgelesen werden, eventuell sind weitere Tipps der Spielleitung nötig.

1	Zunächst bin ich ein kleines Samenkorn, wenn ich fleißig gegossen werde und genug Wärme habe, wachse ich ziemlich schnell. Erst erkennst du mich kaum, denn ich wachse unter der Erde heran. Es gibt mich auch in violett und gelb, die meisten kennen mich aber nur in orange. Mein leckeres Grün werfen die meisten Leute ungeachtet weg, obwohl man daraus ein leckeres Pesto zaubern kann Na, weißt du, wer ich bin?
2	Ursprünglich stamme ich aus Asien, seit dem 16. Jahrhundert bin ich auch hier in Salaten oder als Rohkost anzutreffen. Von der Saat bis zur Ernte vergehen nur 4-8 Wochen. Die meisten von euch kennen mich außen rot und innen weiß. Ich bin meist kugelrund (etwas kleiner als ein Tischtennisball), beim Reinbeißen knackig und für manche zu scharf. Vergesst ihr mich im Beet, beginne ich zu blühen und Insekten freuen sich über mich.
3.	Viele von euch lieben mich und freuen sich darauf, wenn ich kleines süßes, rotes, Früchtchen endlich Saison habe. Nur die wenigsten wissen, dass ich aus botanischer Sicht eine Sammelnussfrucht bin. Ihr mögt mich gerne als Eis, im Joghurt oder Quark, als Kuchen oder einfach pur mit einem Klecks Sahne
4.	Kaufen könnt ihr mich von Oktober bis April. Wegen der Erntezeit und meinem Aussehen nennt man mich auch Winterspargel. Da ich von außen ziemlich dreckig und klebrig bin, mögen es viele nicht, mich zuzubereiten. Und dabei sagt man über mich, dass ich sehr gesund bin (Da ich wirklich ein sehr unbekanntes Gemüse bin, gebe ich dir noch einen Tipp: Ich bin ein zusammengesetztes Nomen. Der erste Teilmeines Namens ist das Gegenteil von weiß; der zweite ist der Teil der Pflanze, der unter der Erde wächst.)
5.	Mit nur 8-12 mm sind wir ziemlich klein. Die meisten kennen uns sauren Früchtchen nur in Rot, es gibt uns aber auch in Weiß oder Schwarz. Wir hängen in Trauben (also mehreren von uns) an einem Strauch, der auch gut in kleinen Gärten Platz findet. Ernten kann man uns von Juni bis August.
6.	Ich liebe die Sonne und wachse das ganze Jahr über. Meine grünen Blätter stecken voller Vitamine und Mineralien. Ihr esst mich roh und bedeckt mich gerne mit einem leckeren Dressing. Der erste Teil meines Namens verrät, wo ich wachse Na, wisst ihr schon, wer ich bin?

